

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/14800/490425/weltmeisterschaft-der-professionellen-computerspieler-vier-deutsche-im-finale-der-world-cyber-games> abgerufen werden.

Samsung Electronics GmbH

Weltmeisterschaft der professionellen Computerspieler
Vier Deutsche im Finale der World Cyber Games 2003

15.10.2003 - 15:15 Uhr, Samsung Electronics GmbH

Seoul / Korea (ots) - - Querverweis: Bild wird über obs versandt und ist unter <http://www.presseportal.de/galerie.htx?type=obs> abrufbar - Mit Andrew James "Fire" Regendantz (19) , Fredrik "Fisheye" Keitel (19) und den Zwillingenbrüdern Daniel und Dennis Schellhase (20) haben vier professionelle Computerspieler aus Deutschland das Finale der mit 350.000 Dollar dotierten "eSport-Weltmeisterschaft" erreicht. Die hervorragende 3. Plätze in der Gesamtwertung der deutschen Teams von 2001 und 2002 wurde damit jetzt schon überboten. Für vier der besten Computerspieler Deutschlands ist ein Traum wahr geworden. Sie stehen im Finale der mit 350.000 Dollar dotierten World Cyber Games 2003 in Korea. Jetzt heißt es Daumen drücken, denn neben Ruhm und Ehre gibt es 20.000 Dollar für den Turniersieg zu gewinnen. Leer gehen unsere Cyber-Athleten sowieso nicht aus, denn der schon sichere zweite Platz wird mit 10.000 Dollar versilbert. Gegen über 600 Gamer aus 55 Ländern konnte sich das Team Germany in drei Game-Disziplinen der "eSport-Weltmeisterschaft" behaupten. Andrew James "Fire" Regendantz steht im Strategiespiel "Age of Mythology" im Finale und Fredrik "Fisheye" Keitel zog in "StarCraft Brood War" nach, dem in Korea beliebtesten Computerspiel. Die Zwillingenbrüder Daniel und Dennis Schellhase machen den Sieger das Finales in der Fußballsimulation "FIFA 2003" unter sich aus und nehmen gemeinsam 30.000 Dollar mit zurück nach Deutschland. Die vom Technologiekonzern Samsung Electronics als weltweitem Hauptsponsor ausgerichteten World Cyber Games 2003 fiebern am kommenden Samstag, den 18. Oktober im olympischen Park in Seoul, ihrem Höhepunkt entgegen. Dem Finale können 3.500 Zuschauer vor Ort in der Game Arena beiwohnen. Videoleinwände auf den Außenflächen des Veranstaltungsgeländes und Liveübertragungen des koreanischen Fernsehens lassen den Stellenwert erahnen, den das professionelle Computerspielen in Korea erreicht hat. Samsung und MoG, das Ministry of Games, die 17 der besten Computerspieler Deutschlands auf die Reise zu den World Cyber Games 2003 nach Korea geschickt haben, sind mehr als zufrieden. Die hervorragenden 3. Plätze in der Gesamtwertung der deutschen Teams von 2001 und 2002 wurden jetzt schon überboten. ots
Originaltext: Samsung Im Internet recherchierbar:
<http://www.presseportal.de> Pressekontakt: Michael Müller, Samsung, +49 (0) 6196 - 66 18 52, mmueller@samsung.de Dr. Bernd Holzapfel, MoG, +49 (0) 6196 - 65 15 60, b.holzapfel@myMoG.net Ralf Rechmann, MoG, vor Ort in Korea, ralf@clans.de

Originaltext:

Samsung Electronics GmbH

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/14800/samsung-electronics-gmbh>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_14800.rss2